

LV-Jugend-Fliegenfischen 2021

Der VDSF Berlin-Brandenburg e.V. lädt die jugendlichen Sportfreunde seiner Mitgliedsvereine und Einzelmitglieder zum Fliegenfischen am 05.09 und 12.09.2021 ein.

Es findet in diesem Jahr die 2. zweitägige Casting / Angel-Jugendveranstaltung statt. Wir wollen den, im Letzten Jahr eingeschlagenen, neuen Weg weiter gehen. Da die Befragung der Jugendlichen und deren Betreuer uns im letzten Jahr ein sehr positives Feedback einbrachte. Bei dieser Veranstaltung ist bewusst die Verknüpfung von Casting und Angeln gewählt worden. Wir wollen unseren Jugendlichen zeigen, dass es beim Casting noch mehr gibt als das Werfen auf das Arenbergtuch. Um an dem Fliegenfischen am Forellenteich teilnehmen zu können, muss das Auswerfen auf dem Sportplatz geübt werden. Für beide Tage gilt, wie eigentlich selbstverständlich, ein Alkoholverbot für Betreuer und Jugendliche um Diskussionen vorzugreifen.

1. Veranstaltungsort: Sportplatz Grüngürtel Sportplatz 3
(Askaniering 149, 13585 Berlin)

1. Termin Sonntag, den 05. September 2021.
Treffen 09.00 Uhr.

Veranstalter: VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.

Ausrichter: VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.

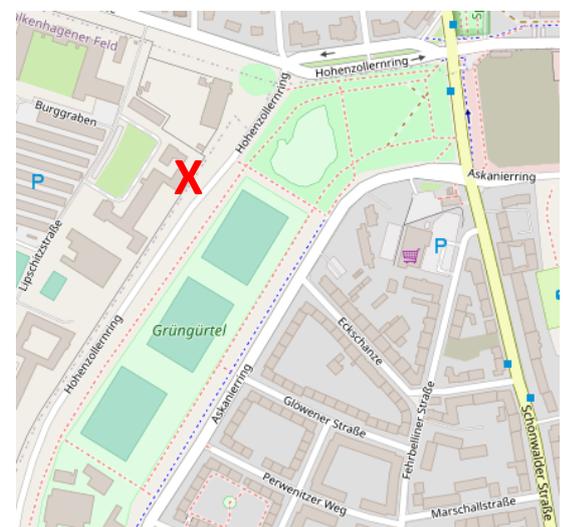
Verantwortliche: Jugendleiter Georg Topka
Telefon 0178 453 12 52,
E-Mail
g.topka@vdsfberlinbrandenburg.de

Teilnehmer: Alle Kinder und Jugendlichen des VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V. die zum Veranstaltungstag 12 Jahre alt sind und nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben sowie deren Betreuer.

Ablaufplan des Trainings Es werden 4 Gruppen gegründet mit je drei Jugendlichen. Und 1 Gruppe mit Betreuer
Jeder Jugendliche und Betreuer hat 20 Minuten Fliegenrutentraining
Danach wird die Fliegenrute desinfiziert und dem nächsten Jugendlichen übergeben
12.00 Uhr 30 Min. Mittagspause (Pizza essen) zur Lockerung und Kräftigung der Arme. Letzter Trainingsblock bis 15.30 Uhr.

Von den Jugendlichen mitzubringen: Ein Angelstuhl für die Zeit, wo ein anderer Teilnehmer der Gruppe trainiert.
Ein Basecap (Mütze mit Schirm) als Kopfschutz für verrirte Fliegen.
Schutzbrille oder Polaroid Brille als Augenschutz.

Angelrute u. Köder Werden vom Landesverband VDSF gestellt.



Karte von Openstreetmap (CC-BY-SA 2.0)

Vorstand
Präsident: Eckart Keller
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Malte Frerichs
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse
VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt
Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung
VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODEB33XXX

Verband Deutscher Sportfischer LV Berlin-Brandenburg e.V.



2.Veranstaltungsort: Forellenanlage Klein Wall 15537 Grünheide (Mark) www.klein-wall.de

2.Termin: Sonntag, den 12. September 2021. Treffen 07.00 Uhr.

Besonderer zu Beachten: Von Berlin ca. 1 – 1,5 Std Anreise. Warum so früh? Der Plätze wegen, nicht perfekte Fliegenfischer brauchen etwas mehr Platz. Und Fröhorgens beißen die Forellen besser.

Angelgerät und Köder: Werden vom Landesverband gestellt.
Ein Händehandtuch gegen Fischschleim an der Hose ist mitzubringen

Angelerlaubnis: Für jeden Teilnehmer wird die Angelerlaubnis von 5,00 € und die erste Forelle übernommen. Jeder weitere Fisch muss der Fänger selbst bezahlen.

Das Fangen weiterer Forellen ist kostenpflichtig: Jeder gefangene Fisch muss entnommen werden. Also wenn man genug hat bitte aufhören. Kosten je kg:

- Regenbogenforelle 8,90 € / kg
- Lachsforelle 9,90 € / kg
- Goldforelle 10,90 € / kg
- Saibling 10,90 € / kg

Gebühren: Eine Teilnahmegebühr von 20,00 € wird für jeden Jugendlichen erhoben. Die Betreuer sind von der Teilnahmegebühr nicht ausgenommen.

Angelpapiere: Vor Beginn der Veranstaltung hat ein Vertreter je Verein beim Veranstalter folgende Unterlagen zur Kontrolle vorzulegen:

1. Gültige Jugend-/Fischereischeine
2. Gültige DAFV-Mitgliedsausweise.

Änderung zum letzten Jahr Die Betreuer dürfen mit trainieren und am Forellenteich mit Fliegenrute fischen

Wie beim Training Jeder kann 20 min Fliegenfischen und 40 min mit eigener Rute und Köder

Wichtig: Pro Verein darf nur ein Betreuer mitkommen. Es können bis zu drei Jugendliche gemeldet werden. Wenn sich 6 Vereine melden können jedoch nur zwei Jugendliche pro Verein mitkommen. Sollten sich mehr als 6 Vereine anmelden entscheidet der Eingang der Anmeldung über die Teilnahme. Wenn sich zu wenig Jugendliche bis zum Meldeschluss melden, können Jugendliche nachgemeldet werden. Es gibt 12 Plätze.

Meldung: Der Meldebogen muss der Geschäftsstelle bis zum 26.08.2021 vorliegen: Eine Vorreservierung kann unverbindlich nach Veröffentlichung ohne Konkretes Veranstaltungsdatum vorgenommen werden. Wenn der Termin feststeht werden sie informiert und können Verbindlich zusagen.

- VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.,
Hugo-Cassirer-Str. 46, 13587 Berlin
- E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
- Fax: 030 / 781 98 66

gez.: Georg Topka
(VDSF Jugendleiter)
VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.

gez.: Sven Gelbke
(Ref. Castingsport)
VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODEB3333

Anmeldung zum LV-Fliegenfischen 2021

Meldeschluss: 26.08.2021

Die Anmeldung zum LV-Jugendfliegenfischen 2021 am 05. 09.2021 und 12.09.2020 bitte ausgefüllt bis 26.08.2021 per E-Mail, Post oder Fax an die Geschäftsstelle des VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V. senden. Die Kontaktdaten finden Sie in der Fußzeile.

Verein: _____

Ansprechpartner (Name, Tel): _____

Teilnehmer		Vorname Anschrift	Nachname Plz. und Ort	Geburtsdatum Telefon
1	Teilnehmer			
2	Teilnehmer			
3	Teilnehmer			
4	Betreuer			

Bitte füllt diese Tabelle gut lesbar aus. Diese Daten werden im Corona Fall an das Gesundheitsamt weitergeleitet. Wir der Landeverband müssen diese Daten bis zum 26.09.2021 speichern und am Montag, den 27.09.2021 werden die Daten gelöscht. Kommt jemand nicht zu beiden Terminen werden seine Daten am Montag, den 27.09.2021 gelöscht. **An der Veranstaltung können nur COVID genesene, vollständig geimpfte oder negativ getestete Teilnehmer mitmachen.** Es können bis zu drei Jugendliche gemeldet werden.

Wer im letzten Jahr 2020 dabei war, möge auf seine Teilnahme zu Gunsten der neuen verzichten. Wenn sich 6 Vereine melden können jedoch nur zwei Jugendliche pro Verein mitkommen. Sollten sich mehr als 6 Vereine anmelden entscheidet der Eingang der Anmeldung über die Teilnahme. Die Teilnahmegebühr wird bei Nichterscheinen nicht zurückerstattet.

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODEBBXXX
Verwendungszweck: „Jugend-FliFi 2021“

Hiermit wird bestätigt, dass die, zu o.g. Veranstaltung angemeldeten Teilnehmer, vom Unterzeichner auf die Einhaltung der in der Einladung angesprochenen Punkte, hingewiesen wurden. Die Coronaschutzmaßnahmen und die Hygienerichtlinien werden befolgt. Die Fotohinweise werden akzeptiert Die Einladung ist ggf. unter www.vdsfberlinbrandenburg.de zu finden.

Berlin, den _____

Unterschrift/Vereinsstempel

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODEBBXXX

VDSF-Fotohinweise zu Veranstaltungen

Für die Öffentlichkeitsarbeit lässt der VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V. (VDSF) bei Veranstaltungen Bild- und Tonaufnahmen erstellen. Die Aufnahmen von Referenten, Beteiligten und Gästen werden wir ggf. weiterverarbeiten und verbreiten, soweit Sie nicht im Einzelfall widersprechen.

Das Bild- und Tonmaterial fließt unter anderem in Beiträge und Fotogalerien auf unserer Webseite ein, sowie in unseren Newslettern und Publikationen und sozialen Medien. Darauf weist der VDSF sowohl bei der Veranstaltungsanmeldung als auch am Veranstaltungsort hin. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f.

Die Bild- und Tonaufnahmen geben wir im Rahmen unserer Pressearbeit ggf. auch an Medienvertreter weiter. Den Personen und Organisationen, die an unserer Veranstaltung beteiligt sind, stellen wir zudem auf Wunsch Bild- und Tonmaterial zur Verfügung.

Eine Beschreibung Ihrer Rechte als Betroffener finden Sie in unserer Datenschutzerklärung (<https://www.vdsfberlinbrandenburg.de/datenschutzerklaerung.pdf>).

Kontakt für Presse und Betroffene:

Verantwortlich für die Erstellung, Speicherung und Verarbeitung der Bild- und Tonaufnahmen ist das Referat Öffentlichkeitsarbeit des VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.. Kontaktieren Sie uns unter

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.

Ref. Öffentlichkeitsarbeit

Hugo-Cassirer-Str 46, 13587 Berlin

Tel.: 030 / 782 05 75

E-Mail: presse@vdsfberlinbrandenburg.de

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODE33XXX

Was muss ich bei den allgemeinen Hygieneregeln am 05.09. und 12.09.2021 beachten?

- ✓ Hände regelmäßig und gründlich waschen, mindestens 20 Sekunden lang mit warmen Wasser und Seife.
- ✓ Wann sollte man sich die Händewaschen?
 - Nach dem Husten
 - Nach dem Niesen
 - Nach dem Naseputzen
 - Nach Kontakt mit Haltegriffen, Türgriffen, Treppengeländer oder ähnlichen öffentlichen Kontaktflächen.
 - Nach Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln
 - Vor und nach dem Auf oder Absetzen des Mund und Nasenschutzes
 - Vor und nach dem Essen
 - Vor und nach dem Besuch des WC`s
- ✓ Wenn ein Händewaschen nicht möglich ist, den Betreuer nach einem Händedesinfektionsspender fragen. Hände gut einsprühen und mindestens 30 Sekunden einreiben bis die Hände abgetrocknet sind.
- ✓ Berührungen bei der Begrüßung vermeiden. Kein Händeschütteln oder Umarmen.
- ✓ Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen.
- ✓ Beim Husten oder Niesen von anderen Menschen wegrehen und Abstand halten.
- ✓ Beim Husten oder Niesen nur in die Armbeuge oder in ein Taschentuch hinein, was nach Benutzung gleich entsorgt wird.
- ✓ Das Tauschen von Angelgerät untereinander ist zu unterlassen. Es sei denn, das Angelgerät wurde desinfiziert.
- ✓ Jugendliche und Betreuer die zu den besonders gefährdeten Risikogruppen gehören sollten sich nicht überschätzen und lieber von einer derartigen Veranstaltung fernbleiben.
- ✓ Nur Zugelassene Mund-Nasen-Masken verwenden
- ✓ Bitte auf den Mindestabstand von 1,5 m achten (Bei Besprechungen oder Sitzabstand) sonst Mund-Nasen- Bedeckungspflicht.
- ✓ An der Essensausgabe herrscht für die Teilnehmer Mund-Nasen- Bedeckungspflicht.
- ✓ Auf dem Weg von der Essensausgabe zum Essplatz und auf dem Weg vom Essplatz zum Geschirrabgabepplatz herrscht für die Teilnehmer Maskenpflicht.
- ✓ Das Wohl aller zählt mehr als das vermeintliche Wohl eines Einzelnen.

Bleiben Sie bitte Gesund.

Ich wünsche ihnen Petri Heil

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODEBXXX

Voraussetzungen für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben im Verband Deutscher Sportfischer Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. (VDSF LV BB)

Umsetzung der 10 Leitplanken des VDSF LV Berlin-Brandenburg

Im Einklang mit den vom VDSF LV BB entworfenen 10 Leitplanken für den Wiedereinstieg in den vereinsbasierten Sportbetrieb haben sich intern, unter Einbeziehung unseres Präsidenten Eckart Keller, Vizepräsident Kurt Klamet der gleichzeitig Präsident des Welt-Castingsport (ICSF) ist, des Referenten für Castingsport Sven Gelbke und unseres Verbandstrainer Lutz Nowak beraten und Szenarien sowohl für den Trainingsbetrieb, als auch einen für Einstieg in den Wettkampfbetrieb erarbeitet.

Die 10 Leitplanken des VDSFLV BB für den Trainings- und Wettkampfbetrieb:

- ✓ Distanzregeln einhalten
- ✓ Körperkontakte auf das Minimum reduzieren
- ✓ Freiluftaktivitäten präferieren
- ✓ Hygieneregeln einhalten
- ✓ Umkleiden und Duschen zu Hause
- ✓ Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen
- ✓ Minimierung der Gruppenbildung
- ✓ Trainingsgruppen verkleinern
- ✓ Angehörige von Risikogruppen besonders schützen
- ✓ Risiken in allen Bereichen minimieren

Regelungen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb

1. Distanzregeln einhalten

Es sind ausreichende Bahnen für Kleinstgruppen von maximal 8 Sportlern Pro Bahn vorzusehen und dafür Stühle zum Sitzen im Sicherheitsabstand von 1,5 m bereitzustellen.

2. Körperkontakte auf das Minimum reduzieren

Körperkontakt, sowie Kontakt zum Spielmaterial berührungsfrei bzw. kontaktlos. d. h. jeder berührt nur sein eigenes Sportgerät. Die Daube, wird künftig nur noch mit dem Fuß eingeschoben.

Jede/r Spieler/in hat ein eigenes Maßband. Während eine Person auswertet, haben alle anderen Teilnehmer/innen den Mindestabstand von 1,5m einzuhalten.

Auf Abklatschen, Umarmung etc. wird verzichtet (bei Ausübung des Sports ist kein Körperkontakt notwendig).

3. Freiluftaktivitäten präferieren

Der Sport wird ohnehin fast ausschließlich im Freien betrieben. Die Trainingsstätten, die überdacht sind bzw. die Sporthallen sind allgemein als Sporthallen ausgeführt und aufgrund der Ausmaße großvolumig und mit ausreichend natürlichen Luftwechselraten ausgestattet, sind aber zurzeit gesperrt.

4. Hygieneregeln einhalten

Allen Trainierenden wird empfohlen, aus Gründen der Fürsorge eine Mund- Nasenschutz-Maske, die sog. Community-Masken zu tragen. Die Vereine werden angehalten die Hygienemaßnahmen zu erhöhen (z. B. kürzere Reinigungsintervalle, Bereitstellung von Desinfektionsmittel etc.)

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODE33XXX

5. Umkleiden und Duschen zu Hause

Umkleiden und Duschen sind im Castingsport in aller Regel im Freien nicht vorhanden. Es wird üblicherweise mit der Trainingsbekleidung angereist und abgereist. Lediglich WC Anlagen werden geöffnet. Hierzu werden die jeweiligen Vereine aufgefordert die Hygienemaßnahmen zu erhöhen (z. B. kürzere Reinigungsintervalle, Bereitstellung von Desinfektionsmittel etc.)

6. Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen

Es werden keine Fahrgemeinschaften gebildet, jede Person reist eigenständig an. Aufgrund der meist ohnehin geringen Fahrtwege und der Vielzahl von Sportanlagen ist dies auch umweltpolitisch zu vertreten.

7. Minimierung der Gruppenbildung

Nach Beendigung der Trainingseinheiten oder Turniere sind die Sportstätten umgehend zu verlassen, so dass die Anwesenheitsdauer der Teilnehmer minimiert wird.

8. Trainingsgruppen verkleinern

Wie in Punkt 1 beschrieben sind ausreichende Bahnen für Kleinstgruppen von maximal 8 Sportlern Pro Bahn vorzusehen und dafür Stühle zum Sitzen im Sicherheitsabstand von 1,5 m bereitzustellen. Dadurch kommt es zu einer Verkleinerung der Trainingsgruppen.

9. Angehörige von Risikogruppen besonders schützen

Für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Castingsport von hoher Bedeutung. Umso wichtiger ist es, das Risiko für diesen Personenkreis bestmöglich zu minimieren. Angehörige von Risikogruppen sind daher besonders zu schützen. Aus Gründen der Fürsorge wird das Tragen von Mund- Nasenschutz-Masken, die sog. Community-Masken empfohlen.

10. Risiken in allen Bereichen minimieren

- Auf dem Trainingsgelände oder Turniergelände sind keine weiteren Personen zum Aufenthalt erlaubt, außer die Trainierenden oder Castingsportler.
- Die in den Sportstätten befindlichen Versorgungsmöglichkeiten (z. B. Getränkeautomaten, kleine Verkaufsräume oder teilweise eigene Aufenthaltsräume mit Getränkeversorgung) bleiben bis auf weiteres geschlossen. Die Castingsportler oder die Trainierenden versorgen sich selbst durch Mitgebrachtes.
- In den Trainingsstätten werden in Listen dokumentiert, wann und wer mit wem trainiert hat oder Wettkämpfe ausgetragen hat, um ggf. Rückverfolgungen leichter zu ermöglichen.

Hygieneregeln mit Turnier- und Trainingskonzept des VDSF LV Berlin-Brandenburg

Wege müssen vom Veranstalter sollten grundsätzlich als „Einbahnstraßen“ ohne Staugefahr ausgewiesen werden. Die Wettkampfbahn wird von links betreten und nach rechts verlassen.

- Bei jeder Veranstaltung sind Listen zu führen, in denen Name, Anschrift, Telefon und die Zeit der Anwesenheit zu erfassen sind.
- Ebenso sind für eventuelle schlechte Witterungsbedingungen ausreichende Unterstellmöglichkeiten zu schaffen, in denen man sich nicht zu sehr annähern muss (Distanzerhaltung).
- Es sind ausreichende Bahnen für Kleinstgruppen von maximal 8 Sportlern je Bahn vorzusehen und dafür Stühle zum Sitzen im Sicherheitsabstand von 1,5 m bereitzustellen.
- Das Einwerfen ist entsprechend der Teilnehmer zeitlich so zu gestalten, dass jeder Caster die Möglichkeit erhält, sich vorzubereiten. Beim Einwerfen selbst ist auf einen ausreichenden Abstand von 1,5 m zueinander zu achten.
- Nach dem Absolvieren einer Disziplin ist bei Castingsport-Turnieren die Annäherung an den Kampfrichter bei einer Einhaltung von 1,5 m Distanz möglich, um die Ergebnisse einzusehen.
- Bei Disziplinen mit sportlicher Unterstützung ist vom Helfer oder Trainer wie auch vom Sportler ein Mund- u. Nasenschutz zu tragen.

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODEB33XXX

7. Auf eine ausgiebige Gerätekontrolle ist zu verzichten (Berührungen). Sichtkontrollen sind gestattet. Das Auslösegerät für Kontrollen ist nur von einer Person zu nutzen, im Beisein des Werfers unter Einhaltung der Abstandspflicht von 1,5 m.
8. Erst nach dem Verlassen des Bahnbereiches durch den Athleten nach rechts wird der nächste Starter durch den Kampfrichter aufgerufen und darf erst jetzt den Bereich der Bahn von links betreten.
9. Um ein Übertrag durch Schmierinfektion zu vermeiden, hat jeder Werfer sein eigenes Gerät zu benutzen. Bei Weitergabe seines Gerätes muss dieses Gerät desinfiziert werden.
10. Das Unterschreiben der Ergebnisse direkt nach dem Werfen entfällt. Eine Sichtkontrolle für den Werfer erfolgt unter Einhaltung der Abstandspflicht von 1,5 m.
11. Bei einer Auswertung sind die Medaillen oder Pokale auf einem Tisch bereit zu stellen, damit die Platzierten sich nach Aufruf selbstständig nehmen was ihnen zusteht. Auf ein Umhängen oder persönlichem Aushändigen wird verzichtet.
12. Dem anerkannten Standard entsprechende Hygienemaßnahmen sind umzusetzen.
13. Der Veranstalter stellt Mundschutz pro Teilnehmer einmalig zur Verfügung. Auf dem Gelände werden Desinfektionsmittel-Spender aufgestellt.

Unser traditionsreicher Castingsport kann von mehreren Generationen auf höchstem Niveau geworfen werden. Das macht unseren Castingsport einzigartig.

Der Castingsport hat sich als Sportart entwickelt, die Talent, Athletik, hohe Trainingsleistungen und ein großes Maß an taktischem Geschick verlangt.

Die dargestellten Maßnahmen und die ohnehin vorhandenen Gegebenheiten des kontaktlosen Castingsports stehen aus unserer Sicht in Einklang mit den derzeitigen Vorgaben an Hygiene- und Distanzvorgaben, sowie den 10 Leitplanken anderer Sportverbände und stellen damit aus unserer Sicht eine ideale Breitensport und Freizeitaktivität zur Wiederaufnahme des sozialen Lebens dar.

Stand: 18. Mai 2020

Vorstand

Präsident: Malte Frerichs
Vizepräsident: Kurt Klamet
Vizepräsident: Christian Schneider
St.-Nr.: 27/680/63446
VR 1061 B, Amtsgericht Charlottenburg

Adresse

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Hugo-Cassirer-Str. 46
13587 Berlin
Mo., Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Tel.: 030 782 05 75
Fax: 030 781 98 66
E-Mail: info@vdsfberlinbrandenburg.de
Internet: www.vdsfberlinbrandenburg.de

Bankverbindung

VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE21 1009 0000 2368 3080 08
BIC: BEVODE33XXX